

PROTOKOLL

der öffentlichen Sitzung des Beirates beim Ortsamt Blumenthal
am Montag, 11. Januar 2010, um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Orsamtes Blumenthal,
Landrat-Christians-Straße 107, 28779 Bremen

Anwesend

Vom Ortsamt

Herr Dornstedt (OAL Vegesack), Frau Leibing

Vom Beirat

Herr Böcker, Frau Borrmann, Herr Brand, Herr Dettmer,)	
Herr Schupp, Frau H. Stitz, Frau M. Stitz,)	SPD
Frau Palme, Herr Schwarz, Herr Teiwes, Herr Thormeier,	-	CDU
Frau Kröger-Schurr, Herr Schurr,	-	Bündnis 90/Grüne
Herr Rühl	-	FDP
Herr Meyer,	-	parteilos
Frau Krohne	-	Die Linke

Gäste

Herr Reimer	-	Polizeirevier Blumenthal
Herr Ehmke	-	Sozialzentrum Nord

Tagesordnung

1. Protokollgenehmigungen vom 09.11., 23.011. und 14.12.2009
2. Mitteilungen
 - 2.1. aus dem Ortsamt
 - 2.2. des Beiratssprechers
3. Wünsche und Anregungen aus dem Beirat
4. Kinder- und Jugendförderung
Anpassungskonzept für den Stadtteil Blumenthal
dazu: Herr Ehmke, Sozialzentrum Nord
5. Bürger/Innen-Anträge;
Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung
6. Anträge
 - Dringlichkeitsanträge:
 - Bündnis 90/Grüne vom 04.01.2010
 - Die Linke vom 08.01.2010
 - Die Linke vom 17.11.2009
Klärung der Geruchsbelästigung von der BREWA
 - CDU vom 09.12.2009
Bahrsplate
7. Verschiedenes

OAL Dornstedt begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. In Ergänzung der Tagesordnung wird beschlossen, einen nichtöffentlichen Teil anzuschließen zum Thema „Bremen plant – mach mit“

TOP 1: Protokollgenehmigungen vom 09.11., 23.011. und 14.12.2009

Der TOP wird vertagt.

TOP 2.1.: Mitteilungen aus dem Ortsamt

Keine

TOP 2.2.: Mitteilungen des Beiratssprechers

Herr Dettmer verweist auf seine Ausführungen zur Gesamtbeiratssitzung im KO-Ausschuss.

TOP 3: Wünsche und Anregungen aus dem Beirat

- Zur Frage eines Referentenberichtes für den heutigen Abend zum Thema Grundwasserentnahme durch die Firma HWT (Antrag Die Linke) erklärt Herr Dettmer, dass dieser für die Sitzung des großen Bauausschusses am 18.01.2010 vorgesehen ist. Ob eine öffentliche Behandlung gewünscht wird, klärt der KO-Ausschuss.
- **Herr Dettmer** bittet das OA um Klärung mit dem ASV, warum die Straßenbeleuchtung auf der B74 neu (am Übergang von der B74) abrupt nicht vorhanden ist.

TOP 4: Kinder- und Jugendförderung, Anpassungskonzept für den Stadtteil Blumenthal

Herr Ehmke berichtet über das Stadtteil-Budget 2010/2011 (siehe Anlage 1) und die Planungen für 2010. Blumenthal ist der Stadtteil mit dem höchsten Bevölkerungsanteil an Jugendlichen, was sich im Budget widerspiegelt. Die höhere Summe muss teilweise für gestiegene Kosten (Energie, Unterhaltung, Löhne, u. ä.) eingesetzt werden. Die Bescheide an die Träger sind bereits ergangen; die Zuwendungen werden in monatlichen Raten angewiesen. Es stehen noch 42.000,- € freie Mittel zur Verfügung, für die drei Projekte in Planung sind:

- Wochenend-Öffnungen von Einrichtungen
- Club-Angebot im Ortsteil Blumenthal im Wigmodi-Haus für ca. 6 Stunden wöchentlich als Angebot für Jugendliche von etwa 15 bis 16 Jahren zur Ausweitung des bestehenden Angebotes Schülertreff (10-12 jährige).
- Lebenswerkstatt für Mädchen in Lüssum-Bockhorn, Zielgruppe: jugendliche Migrantinnen. Auf Nachfrage erklärt Herr Ehmke, dass je 1/3 der Mittel für Jungen, für Mädchen und für koedukative Zwecke zu verwenden sind.

Für 2010 wird ein neues Stadtteilkonzept erarbeitet. Nach Fertigstellung wird es dem OA / Beirat übersandt und kann dann im Beirat vorgestellt werden.

TOP 5: Bürger/Innen-Anträge:

Fragen, Wünsche und Anregungen in Stadtteilangelegenheiten aus der Bevölkerung

- Ein Einwohner:
Antrag mit 5 Fragen zum Verfahren der wasserrechtlichen Bewilligung des HKW Blumenthal (gem. Anlage 2)
- Eine Einwohnerin:
Nachfrage zur Klärung des o. g. Verfahrens wegen hohem Wasserverbrauch (gem. Anlage 3)
- Eine Einwohnerin:
Nachfrage, ob der Grundwasserstand in Blumenthal gesunken ist im Vergleich zum Stand von 12m in der Vergangenheit.

TOP 6: Anträge

- **Frau Kröger-Schurr** trägt den Dringlichkeitsantrag ihrer Fraktion vom 04.01.2010 zu einem Referentenvortrag vor (Anlage 4). Die Dringlichkeit wurde im KO-Ausschuss am 04.01.2010 beschlossen. Inhaltlich erfolgt die Änderung des Datums 11.01.2010, so dass neu eine außerordentliche öffentliche Beiratssitzung vor dem Ende der Auslegungsfrist der Antragsunterlagen (HKW) beantragt wird. Der Beirat befürwortet den Antrag einstimmig.
- **Frau Krohne** trägt ihren Dringlichkeitsantrag vom 08.01.2010 zur Auslageverlängerung (Anlage 5) vor. Der Beirat stimmt der Dringlichkeit mehrheitlich zu. Die Diskussion ergibt die Möglichkeit einer Auslegung der Unterlagen auch im OA Vegesack. Der Beirat lehnt den Antrag mit 5 Ja- zu 9-Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen ab.
- Der Antrag der Linken vom 17.11.2009 wurde auf heute vertagt. **Frau Krohne** liest den Antrag zu Geruchsbelästigungen ausgehend von der Firma BREWA vor (Anlage 6). Herr Teiwes erklärt für seine Fraktion, dass sie den Antrag unterstützt, sofern es sich dabei um eine vermeidbare Störung gehandelt haben sollte. Dazu soll eine Anhörung beantragt werden. Der Antrag sollte bis dahin ausgesetzt werden. Der Beirat setzt den Antrag mit 11 Ja- gegen 5 Nein-Stimmen aus.

- **Herr Schwarz** trägt den Antrag der CDU zur Bahrs Plate (Anlage 7) vor. Der Beirat befürwortet den Antrag bei 12 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen.

TOP 7: Verschiedenes

Frau Leibing bittet um baldige Mitteilung, welche Beiratsmitglieder nicht mit der Veröffentlichung ihrer Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer und private E-mail-Adresse) auf der zukünftigen Internet-Seite der OA Blumenthal einverstanden sind.

Herr Thormeier stellt einen Dringlichkeitsantrag. Die Auslage der Unterlagen zum Antrag der Firma HWT (Grundwasserentnahme) soll alternativ zur oben beantragten Verlängerung beim OA Vegesack erfolgen. Der Dringlichkeit stimmt der Beirat bei einer Gegenstimme zu. Mit 14 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung nimmt der Beirat den Antrag an.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

gez. Dornstedt
Ortsamtsleiter

gez. Dettmer
Beiratssprecher

gez. Leibing
Protokollführerin